

Allgemeine Geschäftsbedingungen der ID Sytec Vertrieb Deutschland GmbH, ID-FORM GMBH, ID-LABEL GMBH

1. Allgemeines Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäfte zwischen der ID SYSTEC VERTRIEB DEUTSCHLAND GMBH, ihren Tochterunternehmen (ID-FORM GMBH, ID-LABEL GMBH), nachfolgend ID genannt, und dem Käufer. ▪ Aufträge bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch die ID. ▪ Vereinbarte Abweichungen vom Vertrag bedürfen immer der schriftlichen Form. Bei einzelnen Veränderungen wird die Wirksamkeit dieser Liefer- und Zahlungsbedingungen nicht berührt. ▪ Auch ohne nochmaligen ausdrücklichen Widerspruch gelten keine anderen Bedingungen als diese.

2. Preise Alle unsere Angebote sind freibleibend. ▪ Bei Aufträgen über eine längere Laufzeit (über 6 Monate) behalten wir uns bei Erhöhung der Rohmaterialpreise vor, auch unsere Preise zu erhöhen. ▪ Alle Preise verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer und soweit nichts anderes vereinbart wurde, ab Werk.

3. Umfang der Lieferpflicht Als zugesichert gelten die Eigenschaften, welche im Vertrag ausdrücklich angegeben oder nach dem Vertragsinhalt eindeutig und zweifelsfrei als solche erkennbar sind. ▪ Mündliche Vereinbarungen müssen; um wirksam zu sein, in dem schriftlichen Vertrag wiederholt oder schriftlich bestätigt sein. ▪ Die Bezeichnung „wie gehabt“ beziehen wir nur auf Ware und Verpackung, nicht aber auf den Preis. Es werden die zum Zeitpunkt der Lieferung geltenden Preise unserer letzten Preisliste berechnet, sofern keine anderen Vereinbarungen getroffen sind. ▪ Mehr- oder Minderlieferungen in Höhe von max. 5% behalten wir uns aus technischen Gründen oder zur rationalen Auftragsabwicklung vor.

4. Lieferzeit und Lieferung Die in unseren Auftragsbestätigungen genannten Liefertermine geben die zum Zeitpunkt der Erstellung der Auftragsbestätigung geplanten Liefertermine an. ▪ Die vereinbarten Liefertermine werden nach bester Möglichkeit eingehalten, jedoch können aus verspäteter Lieferung keine Ansprüche abgeleitet werden. ▪ Bei größeren Aufträgen behalten wir uns Teillieferungen vor. Jede Teillieferung betrachten wir als Erledigung eines besonderen Auftrages im Sinne dieser Bedingungen. ▪ Aufträge auf Abruf ohne begrenzte Abnahmefrist können wir nicht übernehmen. ▪ Falls nicht anders vereinbart, erfolgt der Versand auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. ▪ Mit der Absendung der Ware geht die Gefahr der Lieferung auf den Käufer über. ▪ Nach Erhalt der Ware ist der Abnehmer verpflichtet unverzüglich die Vollständigkeit und den unbeschädigten Zustand der Ware zu überprüfen und uns Verluste und erkennbare Schäden ohne schuldhaftes Zögern anzuzeigen.

5. Recht des Lieferers auf Rücktritt Unvorhergesehene Ereignisse - wie Fälle höherer Gewalt, Krieg, Seuchen, Arbeitsausstand oder Aussperrungen, Betriebseinstellungen, Betriebsstörungen, insbesondere Maschinenschäden, behördliche Maßnahmen, unverschuldeter Mangel an Rohstoffen usw. - entbinden uns von der weiteren Lieferpflicht ohne Schadenersatzgewährung und berechtigen uns zum Rücktritt vom Vertrag, soweit wir diesen nicht abgewickelt haben. ▪ Nachträglich uns bekannt werdende Zahlungsschwierigkeiten des Käufers sowie begründete Veranlassung zur Annahme, dass er zur Erfüllung seiner Verpflichtungen nicht in der Lage sein wird, berechtigen uns zum Rücktritt, falls nicht genügende Sicherheit gegeben werden kann. ▪ Schadenersatzansprüche wegen solchen Rücktritts kann der Besteller nicht geltend machen.

6. Urheberrecht Das Recht der Vervielfältigung in jeglichem Verfahren und zu jeglichem Verwendungszweck an eigenen Entwürfen, Originalen und dgl. verbleibt, vorbehaltlich ausdrücklicher anderweitiger Regelung, bei uns. ▪ Satzvorlagen, Klischees, Prägeplatten, Stenzen und dgl. bleiben unser Eigentum, soweit diese nicht gesondert in Rechnung gestellt und vom Auftraggeber bezahlt worden sind. ▪ Siebe, Druckplatten, Negative und dgl. sind unsere Betriebsgegenstände und bleiben als solche unser Eigentum.

7. Druckvorstufe Satzfehler werden kostenfrei berichtet; dagegen werden von uns nicht verschuldete, in Abweichung von der Druckvorlage erforderliche Abänderungen, insbesondere Besteller- und Autorkorrekturen nach der dafür aufgewendeten Arbeitszeit berechnet. ▪ Korrekturabzüge sind vom Auftraggeber auf Fehler zu prüfen und uns schriftlich druckreif erklärt zurückzugeben. Wir haften nicht für vom Auftraggeber übersehene Fehler. ▪ Mündlich

aufgegebene Änderungen bedürfen der schriftlichen Wiederholung durch den Auftraggeber. ▪ Geringfügige Abweichungen zwischen dem Korrekturabzug und der Auflage gelten nicht als berechtigter Grund für eine Mängelrüge. Dasselbe gilt für den Vergleich zwischen Andrucken und Auflagendruck.

8. Gewährleistung Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate und beginnt mit dem Übergang der Produkte an den Käufer am Erfüllungsort. ▪ Alle Produkte, die innerhalb der Gewährleistungsfrist einen Sachmangel aufweisen, sind nach Wahl des Lieferers innerhalb einer angemessenen Frist durch uns nachzubessern sofern dessen Ursache bereits zum Zeitpunkt des Gefahrenübergangs vorlag. ▪ Beanstandungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware erhoben werden. Nach Ablauf der Frist gilt die Ware als genehmigt. ▪ Bei rechtzeitiger und von uns als begründet anerkannter Mängelrüge haben wir die Wahl: entweder Ersatzware zu liefern oder unter Rücknahme der bemängelten Ware den Kaufpreis zu vergüten. ▪ Ist auch die gelieferte Ersatzware mangelhaft, so hat der Käufer nach seiner Wahl das Minderungs- oder Wandlungsrecht. ▪ Unsere Anwendungshinweise und Zusicherungen bestimmter Eigenschaften der Ware, auch wenn sie aufgrund unserer Prüfergebnisse erfolgen, befreien den Käufer nicht von eigener Eignungsprüfung. ▪ Für Lichtechtheit, Veränderlichkeit und Abweichungen der Farben, sowie für Beschaffenheit von Klebstoffen und Lackierung haften wir nur insoweit, als Mängel der Materialien vor deren Verwendung bei sachgemäßer Prüfung erkennbar waren. ▪ Pauschale Kostenbelastungen für Mängelrügen durch den Käufer werden nicht anerkannt. ▪ Für Folgeschäden, nach Verarbeitung der Ware, kann keine Gewährleistung übernommen werden.

9. Rücksendungen Rücksendungen ohne vorherige Verständigung können wir nicht annehmen. ▪ Sonderanfertigungen, Anbruchpackungen und nicht mehr verkaufsfähige Waren sind von der Rücknahme ausgeschlossen.

10. Zahlungsbedingungen Sämtliche in den Preislisten und Rechnungen aufgeführten Preise verstehen sich in EURO. ▪ Falls nichts anderes vereinbart, sind alle Zahlungen 14 Tage nach Rechnungserstellung ohne jeden Abzug zur Zahlung fällig. ▪ Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in Höhe von 3 % über dem jeweiligen Bankdiskont zu vergüten, sofern wir nicht eine höhere eigene Zinsbelastung nachweisen. ▪ Wird uns nach Abschluss eines Vertrags eine wesentliche Verschlechterung der Vermögensverhältnisse eines Auftraggebers bekannt, so sind wir berechtigt, vorgesehene Lieferungen und Leistungen nur gegen Vorkasse oder eine angemessene Sicherheitsleistung auszuführen.

11. Eigentumsvorbehalt Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Begleichung unserer sämtlichen, auch der künftig entstehenden Forderungen aus der laufenden Geschäftsverbindung (bei Wechseln und Schecks bis zu deren Einlösung) unser Eigentum (Saldohaftungsvorbehalt). ▪ Der Käufer kann die Ware im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes jedoch veräußern oder weiterverarbeiten. ▪ Jede Verpfändung oder Sicherheitsübertragung der Vorbehaltsware zugunsten Dritter, ist ohne unsere Zustimmung ausgeschlossen. Bei Pfändung dieser Ware durch Dritte ist uns unverzüglich Nachricht zu geben.

12. Haftungsbeschränkung Jegliche Schadenersatzansprüche gegen uns, als auch gegen unsere Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen sind ausgeschlossen. ▪ Dieses gilt nicht in den Fällen, in denen uns oder unserer Erfüllungsgehilfen vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zur Last fällt. ▪ Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt.

13. Datenspeicherung Wir sind berechtigt im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes Daten über den Käufer zu verarbeiten.

14. Erfüllungsort und Gerichtsstand Ausschließlicher Gerichtsstand ist bei allen aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar sich ergebenden Streitigkeiten Neumünster. Es gilt deutsches Recht.

15. Stand und Aktualisierung Stand: Juli 2015 ▪ Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen in der gültigen Fassung stehen auf unseren Websites WWW.ID-SYSTEC.DE, WWW.ID-FORM.DE und WWW.ID-LABEL.DE zum Download bereit.